

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

102 (15.4.1845)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102.

Dienstag den 15. April

1845.

## Bekanntmachung.

Nro. 4364. Die Fleischtaxe betreffend.

Die Taxe des Kalbfleisches ist von heute an von 9 auf 8 kr. per Pfund herabgesetzt worden, was wir andurch zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe den 15. April 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
K. B u r g e r.

## Bekanntmachungen.

### Den Local-Waisenfond betreffend.

Verzeichniß der Beiträge in den Monaten Januar, Februar und März 1845.

#### a. An gesetzlichen Taxen bei Bürgerannahmen:

Von Hrn.		fl.	kr.
Apotheker Jos. Görgel		22	—
Theaterdiener J. F. Müller		11	—
Bursiler Moys Huber		22	—
Schneidermeister H. Kiefuß		11	—
Sattlermeister C. A. Nagel		11	—
Kaufmann Alb. Salzer		22	—
Briefträger J. Flügels		11	—
Tagelöhner F. C. Gröginger		11	—
Gastwirth F. P. H. Schumacher		11	—
Steinhauer Aug. Wunsch		11	—
Kammacher J. Lautenbach		11	—
Kaufmann W. Peter		11	—
Buchhändler Karl Müller		11	—
Wagenfabrikant P. Maper		22	—
Eisenbahn-Portier M. Seiler		22	—
Stallbedienter Jung, Rückstand von 1844		22	—

#### b. An freiwilligen Beiträgen bei Gewährungen:

Von Hrn.		fl.	kr.
Cassierer Kiefer		2	42
Seifensiedermeister A. Soder		—	48
Fuhrmann Joh. Jahraus		1	—
Geb. Rath Gerstlacher		10	48
Restaurateur W. Winkens		5	24
Mehlhändler Ph. Wolf		1	—
Schreinern. Krieger's Wittwe		2	20
Seifensiedermeister Hämmerle		2	42
Hofsattler Lautermilch		2	—
Schuhmacherm. M. Baumann		1	20
Hofrath Dr. Macklot		10	48
Graf von Langenstein		11	—
Apotheker C. Riegel		11	—
Maurermeister Weber		2	42
Bergolber Umland		10	48
Hafnermeister Ch. Geisendörfer		—	36
Schneidermeister J. Keller		2	—
Mesgermeister Karl Dietrich		1	—
Mesgermeister Karl Dietrich		—	48
Mesgermeister Nath. J. Homburger		2	42

c. An besonderen Geschenken, auffer den bereits angezeigten:

	fl.	kr.
Von dem verehrlichen Comite der Lesegesellschaft einen Theil der Lotterie-Uberschüsse mit	33	—
Den Reinertrag eines Gedichtes des Hrn. Kanzleirath F. J. Schungart, zur Feier der Enthüllung des Carl-Friedrichs-Denkmal's, durch die gütige Vermittlung der Herren Kreuzbauer und Hasper	8	42
Von ungenannter Hand, durch die gütige Vermittlung des Herrn Geheimenrath Stöfer	1	—

Was wir unter Dankbezeugung hiermit öffentlich bekannt machen.  
Karlsruhe den 13. April 1845.  
Der Verwaltungsrath.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Haus- und Gartenversteigerung.] Die dem Gärtner Johann Göhler und seinen Kindern gemeinschaftlich gehörigen Liegenschaften werden auf Antrag der Betheiligten Donnerstags den 17. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Notar Rinkler (Adlerstraße Nro. 29.) versteigert und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1) Ein einstöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Hof und Garten in der Durlacher Thorstraße Nr. 93. neben Stallbedienter Hilbertsheimer und Ignaz Karcher, Anschlag 2200 fl.

2) Ein halber Morgen Garten in dem 2. Gewann der Augärten, neben Wittve Zeitvogel und selbst, Anschlag 930 fl.

3) Ein Viertel Garten allda neben Vorigem und Goldarbeiter Räuber, Anschlag 470 fl.

Karlsruhe den 29. März 1845.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard.

L. Höck.

(2) [Wellenversteigerung.] Donnerstag den 17ten d. M. werden aus dem Großh. Hardwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, Distrikt Lachenjagen, 1150 Stück birkenne Wellen öffentlich versteigert, und die Zusammenkunft ist

früh 8 Uhr, bei der Canalbrücke, auf der Stutten-  
seer Allee.

Karlsruhe den 12. April 1845.

Großherzogl. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) [Holzversteigerung.] Mittwoch den 16. d. M.  
werden in der Großh. Fasanerie dahier

14300 Stück gemischte Wellen  
öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist früh 8 Uhr bei Thor-  
warth Meyer dahier.

Karlsruhe den 13. April 1845

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Zähringerstraße No. 66. ist auf den  
23. Juli der mittlere Stock zu vermieten, bestehend  
in 4 Zimmern, 2 Alkoven, Küche, Speisekammer,  
Speicherzimmer, Trockenspeicher, Keller, Holzplatz  
nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und sonstigen  
Bequemlichkeiten. Näheres ist im untern Stock zu  
erfragen.

Zähringerstraße No. 42. ist auf den 23. Juli  
der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche,  
Keller, Holzremise, Antheil am Trockenspeicher und  
Waschküche zu vermieten; es kann auch Stallung  
für ein Pferd dazu gegeben werden. Näheres Zährin-  
gerstraße No. 44. zu erfragen; also auch zwei  
möblirte Zimmer zu vermieten sind; eines ist so-  
gleich, und eines am 1. Mai zu beziehen.

In der neuen Herrenstraße No. 44. ist ein  
möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Mai zu  
vermieten. Das Nähere wolle man daselbst im  
zweiten Stock erfragen.

Kronenstraße No. 18. eine Stiege hoch, ist eine  
Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche,  
Keller, Holzstall und Speicher, wegen Wegzug von  
hier zum 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist  
eine vollständige Haushaltung zu verkaufen.

In der langen Straße No. 92. ist zu ebener  
Erde ein Zimmer mit Alkov, auf die Straße gehend,  
auf den 23. Juli zu beziehen.

Zwei Zimmer im dritten Stockwerke sind auf  
23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres  
neue Ritter- und Zähringerstraße No. 76. zu ebener  
Erde.

Herrenstraße No. 37. ist zu ebener Erde ein  
Logis von 3 Zimmern, Küche, oder auf Verlangen  
im zweiten Stock von 4 Zimmern, Küche und den  
üblichen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu  
vermieten.

In der Karlsstraße No. 33. sind 2 Logis im  
Hinterhaus bis auf den 23. Juli zu verlehnen.

Im Hause No. 47. der Amalienstraße ist der  
zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern und Küche,  
einer dazu gehörigen ausgemauerten Dachkammer,  
Holzremise und Keller, sowie Antheil am Waschhaus,  
auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere ist  
im untern Stock zu erfragen.

In der Fasanenstraße No. 8. ist auf den ersten  
Mai ein möblirtes Zimmer im untern Stock zu  
vermieten.

No. 72. in der Zähringerstraße, im 2. Stock,  
sind zwei schöne heizbare Zimmer auf den 23. Juli  
zu vermieten.

In der Stephanienstraße No. 92. ist der un-  
tere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern,  
Alkov, Mansardenzimmer, Küche, Keller u. und  
schönem Garten, und kann bis den 23. April oder  
23. Juli bezogen werden. Das Nähere ist zu er-  
fragen bei Tapetenfabrikant Kämmerer in der  
Waldstraße No. 28.

Zähringerstraße No. 48. ist ein schön möblirtes  
Zimmer, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern,  
sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten; auch  
ist daselbst ein kleines Zimmer zu vermieten. Nä-  
heres im zweiten Stock daselbst.

Zwei geräumige, heizbare und in einander ge-  
hende Zimmer, ebener Erde, in der neuen Zährin-  
gerstraße (in der Nähe des Marktplatzes), sind auf  
den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen lange  
Straße No. 137., ebener Erde.

In dem Eckhause der Langen- und Waldhorn-  
straße No. 30. ist der untere Stock, bestehend in  
6 — 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und  
Speicher, ganz oder theilweise zu vermieten und  
auf den 23. Juli zu beziehen, auch können zwei  
Zimmer davon schon früher bezogen werden.

In der Hirschstraße No. 13. ist ein Logis im  
untern Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zim-  
mern, Alkoven, Küche, Keller, 2 Speisekammern,  
Holzremise nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, und  
kann den 23. Juli bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 7. ist im untern  
Stock ein Logis zu vermieten mit 4 Zimmern,  
Magdkammer und sonstigen Erfordernissen, und  
kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen wer-  
den.

Auf dem Spitalplatz No. 45. ist im Hinter-  
haus ein freundliches Zimmer mit Bett und Mö-  
bel sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten.

In No. 23. der Karl-Friedrichs-Straße sind  
zwei möblirte Logis, für ledige Herren, eines mit  
2 Zimmern, auf den Rondelplatz, und eines mit  
einem Zimmer (Mansarde), in die Spitalstraße gehend,  
zu vermieten, und können sogleich oder bis zum  
1. Mai l. J. bezogen werden.

(1) [Logisgesuch.] Es wird ein Logis für eine  
stille Haushaltung gesucht, bestehend aus Stube  
und Alkov oder 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher  
und Holzplatz. Es kann solches im Hintergebäude,  
oder auch ein Mansardenlogis sein. Näheres ist zu  
erfragen in der Kasernenstraße No. 8.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille Familie  
(zwei Personen) sucht auf den 23. Juli eine Woh-  
nung von Stube, Kammer und Küche, ohne oder  
mit Möbeln, jedoch ohne Betten, wo möglich in  
der untern Stadt. Das Nähere kleine Herrenstraße  
No. 18. im obern Stock.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Es werden 3 bis 4 vorzügliche  
Tapezier-Gehülfen (gegen gute Bezahlung) gesucht,  
welche augenblicklich eintreten können. Näheres bei  
Tapezier Himmelhöfer.

(1) [Gesuch.] Ein braver junger Bursche kann  
sogleich eine Stelle erhalten. Näheres lange Straße  
No. 26.

(1) [Gesuch.] In ein Handlungshaus wird als  
Hausknecht ein ordentlicher Bursche gesucht, der sich

mit guten Zeugnissen ausweisen und sogleich eintreten kann, neue Waldstraße No. 45.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße No. 30.

(1) [Verlorenes.] Eine goldene Busennadel ging Sonntag Abend vom Theater aus, die Adlerstraße entlang, bis zur Spitalstraße, verloren; der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Spitalstraße No. 30., eine Stiege hoch, gegen eine anständige Belohnung zurückzugeben.

(1) [Anzeige.] Am Sonntag den 13 dieses wurde Morgens in der katholischen Kirche ein blauer baumwollener Kinder-Schirm aus Versehen mitgenommen; man ersucht den Besitzer, denselben in der neuen Waldstraße No. 40. abzugeben.

(1) [Herbverkauf.] Ein durchaus eiserner Herd, welcher 4 große Kuchenhäfen, eine Kasserole, einen Back- und Dürrofen, so wie die Einrichtung zu einem Bügelhafen, der zugleich als Frühstücksherd benutzt werden kann, enthält, steht zu verkaufen im Eckhaus der Langen- und Karl-Friedrichs-Straße No. 74., im 4. Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

Die

neuen Salami,

so wie die

neuen Westphälischen Schinken

sind in vorzüglichster ächter Qualität eingetroffen und billig zu haben bei

Jacob Glau.

Ich mache einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich wieder mit Weisknäben und Kleidermachen befaße; besonders empfehle ich mich im Couvertenmachen und in sonstigen wairtirten Gegenständen.

Christiane Pfeilsticker, geb. Braunwald, wohnhaft in der langen Straße No. 97.

### Modewaaren-Lager,

Herrenstraße.

Folgende Artikel sind in großer Auswahl eingetroffen, als:

Möbelstoffe jeder Art, Gardinenzeuge, weiß und farbig, Barchente und Drells zu Betten, Piqué und Piqué-Decken, Tischteppiche und Sophas-Vorlagen, welche sämtliche Gegenstände zu sehr mäßigen Preisen verkauft werden bei

Benedict Höber jun.

P. S. Eine Parthie englische und sächsische baumwollene Frauen- und Kinder-Strümpfe werden, um damit zu räumen, mit einem bedeutenden Nachlaß ausverkauft.

### Anzeige und Empfehlung.



Der Unterzeichnete erlaubt sich, einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er das Reinigen von Bettfedern, wie jedes Frühjahr, wieder angefangen hat, und bittet daher um geneigten Zuspruch.

Die Preise sind folgende:

das Pfund Federn zu reinigen . . . . .	4 Kr.
das Pfund Flaumen zu reinigen . . . . .	8 Kr.
ein Deckbett oder Unterbett zu wischen . . . . .	24 Kr.
ein Pflaster zu wischen . . . . .	12 Kr.
ein Kissen zu wischen . . . . .	8 Kr.

Meine Wohnung ist in der Waldhornstraße No. 64., zunächst beim Friedhof.

Christian Gollar.

### Strohhut-Manufactur

von

G. Planck in Mühlburg

verfertigt alle Sorten Damen- und Borduren-Hüte, chinesische Damen-, Mädchen- und Garten-Hüte, aller Art Kinderhüte und Kappen; auch werden alte Hüte reparirt und sehr schön gewaschen. Für prompte und billige Bedienung empfiehlt sich dieselbe einem hohen Adel und geehrten Publikum gehorsamst.

In Karlsruhe übernehmen geneigte Aufträge: Herr Hofschreinermeister Joh. Höfle und Herr Müller zur Stadt Rastadt.

### Englische Reisefäcke,

Eisenbahn- und Kurriertaschen, so wie eine große Auswahl von Damen- und Kindertaschen, sind zu billigen Preisen zu haben bei

W. Ettling,

Eck der Langen- und neuen Waldstraße.

Die erwartete Sendung der modernsten Hut- und Hauben-Bänder, so wie auch hübsche Valenciennes & Sammtbänder sind so eben eingetroffen bei

L. Heilbronner, lange Straße No. 137.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 15. April: Der Wasserträger, Oper in 3 Aufzügen von Cherubini.

Donnerstag den 17. April: Der Amerikaner, Lustspiel in 5 Aufzügen von Vogel.

Freitag den 18. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil des Hrn. Meyer d. j. Zum ersten Male: Robert der Teufel, parodirende Zauberpöffe in 3 Acten von Johann Nestroy, Musik von Adolph Müller.

### Großes Lager

von langen und viereckigen Chales, in Wollen, Indour, Ternaux und Cachemire, das Neueste, was bis jetzt erschienen, ist zu sehr vortheilhaften Preisen bei **Herrmann Haas.**



## Dampfschiffahrt für den Nieder- und Mittel-Rhein. Düsseldorf-Gesellschaft.

Abfahrten vom 5. April 1845.

Von Mannheim:

täglich 5 Uhr Abends nach Mainz-Cöln-Düsseldorf, nach Ankunft des 2. Eisenbahnzuges von Kehl und des 3. von Karlsruhe. Jeden Mittwoch, Freitag und Sonntag nach Rotterdam-London.

Von Mainz:

täglich 6 Uhr Morgens nach Düsseldorf, Montag, Donnerstag und Samstag 8½ Uhr Morgens nach Rotterdam.

Täglich 6 Uhr Morgens nach Mannheim im Anschluß an den 2. Eisenbahnzug nach Offenburg und Kehl. Nähere Auskunft ertheilt

**J. Stüber,**

Carl-Friedrichs-Strasse No. 20.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Binder, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Dreßler, Part. von Koburg. Hr. Schumacher, Part. von Ulm.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Graus, Lieutenant von Raftatt.

**In den drei Kronen.** Hr. Scherzinger, Fabrik. von Eisenbach. Hr. Dalblum von Stromstadt.

**Im Englischen Hof.** Hr. Rigny, Rentier aus Frankreich. Hr. Ketterbach, Fabrikant von Mühlhausen. Hr. Naner, Kfm. von Frankfurt. Hr. Mensch, Kaufm. von Gulenburg.

**Im Erbprinzen.** Hr. Oglety, Rent. mit Familie und Dienerschaft aus England. Hr. Worms, Kfm. v. Landau. Hr. Dr. Chelius, Geheimrath mit Sohn v. Heidelberg. Hr. Schleißner, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Baron von Genul von Paris. Hr. Slogou mit Familie von Sieben. Hr. Sewell, Part. von New-York. Herr Lewinsky, Part. aus Mailand. Hr. Münchner, Kfm. von Frankfurt. Hr. Meyer, Kfm. von Hückeswagen.

**Im goldenen Adler.** Hr. Geropp, Kfm. von Gernsbach. Hr. Fischer mit Gattin von Ulm.

**Im goldenen Hirsch.** Dlle. Schneider v. Stuttgart. Hr. Neuer, Partik. von Eberbach. Hr. Krammer von Raftatt.

**Im goldenen Karpfen.** Hr. Kestler v. Petersenthal. Hr. Drehm und Hr. Wagner von Heidelberg.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Dunkelspiel, Hdm. von Gemmingen.

**Im Hof von Holland.** Hr. Traumann, Kaufm. von Leipzig. Hr. von Langlade von Perigeux. Hr. Cassant, Rent. von Paris. Hr. Wagner, Partik. von Tübingen.

**Im Wobren.** Hr. Siebold und Hr. Köble, Kaufm. von Dberschwanden.

**Im Variter Hof.** Hr. Schanzner, Kaufm. von Leipzig. Hr. Hirschfelder, Kfm. von Reringen. Herr

Kreis, Part. von Straßburg. Hr. Euler, Partik. von Stuttgart.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Meyer, Kfm. von Pforzheim. Hr. Wegel, Kfm. von Elshheim. Hr. Mauervin von Düsseldorf. Hr. Pfluger, Partik. mit Gattin von Offenburg. Hr. Lenberg, Kfm. von Eberfeld. Hr. Helbeck, Kaufm. von Cöln.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Abel, Kaufm. von Luzern. Hr. Newstädter, Partik. von Neuburg. Hr. Klein, Kfm. von Baden. Hr. Beitel, Kfm. von Werth. Hr. Stroh, Notar daber.

**Im Ritter.** Hr. Weil, Kfm. von Altdorf. Hr. Beger von Künzelsau. Hr. Ramfer, Hr. Ziegler, Hr. Schub und Hr. Burging, Kaufm. von Solothurn. Hr. Schorr, Bierbrauereibesitzer von Neustadt. Hr. Baier, Kfm. von Weinsheim. Hr. Loseth, Kfm. v. Stuttgart.

**Im rothen Haus.** Hr. Winterthaler v. Böhrendach. Hr. Kahn, Kaufm. von Stebbach. Hr. Bär, Handelsm. daber. Hr. Braun, Kfm. von Bremen. Hr. Schumann, Prof. von Gannstadt.

**Im der Sonne.** Hr. Ehrenstein, Hdm. v. Hasmersheim. Hr. Ettlinger, Handelsm. v. Eppingen. Hr. Hainz, Kaufm. von Klingenberg. Hr. Kober, Gastgeber von Schweigern.

**In der Stadt Heidelberg.** Hr. Werner, Kfm. v. Böhligen. Hr. Meier, Lehrer von Baden.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Herburger mit Gattin von Neunbronn. Hr. Ziegler, Stud. v. Erlangen. Hr. Wapman, Cand. Theol. v. Hamburg. Hr. Gebler, Förster von Eichelberg. Hr. Wagner, Bierbrauer von Bruchsal.

**In der Stadt Warschau.** Hr. Geiger, Handm. von Schabenhäusen. Hr. Mayer, Hdm. von Buchenberg.

**Im weißen Löwen.** Hr. Kemmele und Hr. Doll von Bruchsal.

**Im Jahringler Hof.** Hr. Henggeler, Kaufm. von Neuschatel. Hr. Lichtenberger, Kaufm. v. Speyer. Hr. Staubacher, Kfm. von Eberfeld. Hr. Krieger, Kfm. von Coblenz. Hr. Brand, Kaufm. von Wiehl.

Hiezu als Beilage: eine Unterrichts-Anzeige von Mad. Rienle aus Rempten.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.